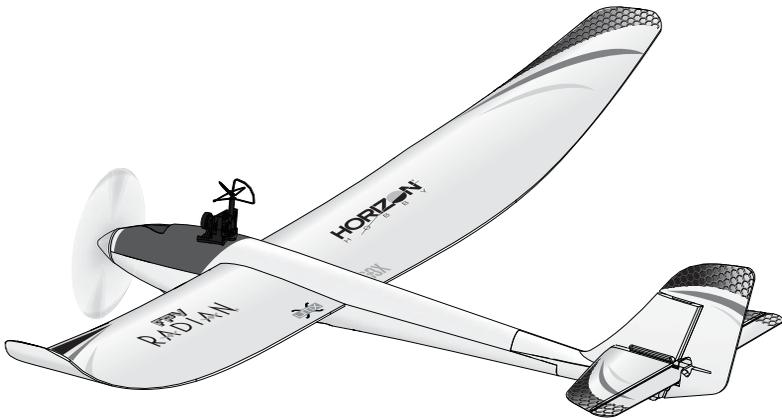


HORIZON[®]
H O B B Y

Eflite[®]
ADVANCING ELECTRIC FLIGHT

UMX[™] FPV RADIANT[®]



*Instruction Manual
Bedienungsanleitung
Manuel d'utilisation
Manuale di Istruzioni*

AS3X[®]

Bind-N-Fly[®]

HINWEIS

Alle Anweisungen, Garantien und anderen zugehörigen Dokumente können im eigenen Ermessen von Horizon Hobby, LLC, jederzeit geändert werden. Die aktuelle Produktliteratur finden Sie auf www.horizonhobby.com unter der Registerkarte „Support“ für das betreffende Produkt.

Spezielle Bedeutungen:

Die folgenden Begriffe werden in der gesamten Produktliteratur verwendet, um auf unterschiedlich hohe Gefahrenrisiken beim Betrieb dieses Produkts hinzuweisen:

HINWEIS: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, können sich möglicherweise Sachschäden UND geringe oder keine Gefahr von Verletzungen ergeben.

ACHTUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden UND die Gefahr von schweren Verletzungen.

WARNUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden, Kollateralschäden und schwere Verletzungen ODER mit hoher Wahrscheinlichkeit oberflächliche Verletzungen.



WARNUNG: Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor dem Betrieb mit den Produktfunktionen vertraut zu machen. Wird das Produkt nicht korrekt betrieben, kann dies zu Schäden am Produkt oder persönlichem Eigentum führen oder schwere Verletzungen verursachen.

Dies ist ein hochentwickeltes Hobby-Produkt. Es muss mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand betrieben werden und benötigt gewisse mechanische Grundfähigkeiten. Wird dieses Produkt nicht auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise betrieben, kann dies zu Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten führen. Dieses Produkt eignet sich nicht für die Verwendung durch Kinder ohne direkte Überwachung eines Erwachsenen. Verwenden Sie das Produkt nicht mit inkompatiblen Komponenten oder verändern es in jedweder Art ausserhalb der von Horizon Hobby LLC vorgegebenen Anweisungen. Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen für Sicherheit, Betrieb und Wartung. Es ist unbedingt notwendig, vor Zusammenbau, Einrichtung oder Verwendung alle Anweisungen und Warnhinweise im Handbuch zu lesen und zu befolgen, damit es bestimmungsgemäß betrieben werden kann und Schäden oder schwere Verletzungen vermieden werden.

Altersempfehlung: Nicht für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.

Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise

Als Benutzer dieses Produkts sind ausschließlich Sie für den Betrieb auf eine Weise verantwortlich, die sie selbst oder andere nicht gefährdet, bzw. die zu keiner Beschädigung des Produkts oder des Eigentums anderer führt.

- Halten Sie stets in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand zu Ihrem Modell ein, um Kollisionen und Verletzungen zu vermeiden. Dieses Modell wird über ein Funksignal gesteuert. Funksignale können von außerhalb gestört werden, ohne dass Sie darauf Einfluss nehmen können. Dies kann zu einem vorübergehenden Verlust der Steuerungskontrolle führen.
- Betreiben Sie Ihr Modell stets auf offenen Geländern, weit ab von Automobilen, Verkehr und Menschen.
- Befolgen Sie die Anweisungen und Warnungen für dieses Produkt und jedwedes optionales Zubehörteil (Ladegeräte, wiederaufladbare Akkus etc.) stets sorgfältig.
- Halten Sie sämtliche Chemikalien, Kleinteile und elektrische Komponente stets außer Reichweite von Kindern.
- Feuchtigkeit beschädigt die Elektronik. Vermeiden Sie den Wasserkontakt aller Komponenten, die dafür nicht speziell ausgelegt und entsprechend

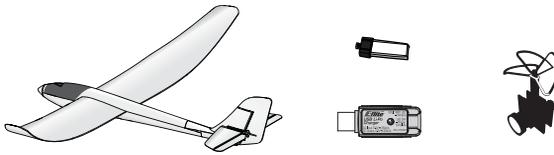
geschützt sind.

- Nehmen Sie niemals ein Element des Modells in Ihren Mund, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen könnte.
- Betreiben Sie Ihr Modell niemals mit schwachen Senderbatterien.
- Halten Sie das Fluggerät stets unter Blickkontakt und Kontrolle.
- Fliegen Sie nur mit vollständig aufgeladenen Akkus.
- Halten Sie den Sender stets eingeschaltet, wenn das Fluggerät eingeschaltet ist.
- Entfernen Sie stets den Akku, bevor Sie das Fluggerät auseinandernehmen.
- Halten Sie bewegliche Teile stets sauber.
- Halten Sie die Teile stets trocken.
- Lassen Sie die Teile stets auskühlen, bevor Sie sie berühren.
- Entfernen Sie nach dem Flug stets den Akku.
- Stellen Sie immer sicher, dass der Fail-Safe vor dem Flug ordnungsgemäß eingestellt ist.
- Betreiben Sie das Fluggerät niemals bei beschädigter Verkabelung.
- Berühren Sie niemals sich bewegende Teile.

Inhaltsverzeichnis

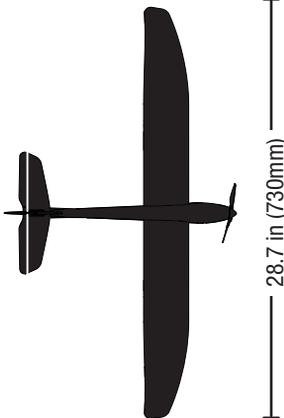
Vorbereitung für den Erstflug	22	Richten der Antenne	30
Warnungen zum Laden	22	Ultra Micro FPV Problemlösung	30
Laden des Akkus	23	Tipps zum Fliegen und Reparieren	31
Montage der Tragflächen	23	Tipps zum Fliegen Fortsetzung	32
Bindung von Sender und Empfänger	24	Checkliste nach dem Flug	32
Einsetzen des Flugakkus und Armieren des Reglers	25	Wartung der Antriebskomponenten	33
Niederspannungsabschaltung (LVC)	25	Problemlösung	34
Der Schwerpunkt	26	Problemlösung Fortsetzung	35
Steuerrichtungstest	26	Garantie und Service Informationen	36
Steuerrichtungstest Fortsetzung	27	Garantie und Service Kontakt Informationen	37
Zentrieren der Kontrollen	28	Konformitätshinweise für die Europäische Union	37
Werkseinstellung Ruderhörner	28	Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in der Europäischen Union	37
Dual Rates	28	Ersatzteile	74
Montage der FPV Kamera	29	Optionale Bauteile und Zubehörteile	75
First Person View (FPV) System Anweisungen	30		

Lieferumfang



Spezifikationen

16.5 in (418mm)



28.7 in (730mm)

1.75oz
(49 g)

Flächeninhalt: 83.4
sq in (538 sq cm)

Eingebaut



Motor : 8.5mm Brushed Motor



Empfänger: DSM2/DSMX AS3X
Empfänger / Regler



Servo: (2) 2.3-Gramm Performance Linear Long Throw
Servo (SPMSA2030L)

Inklusive



Akku: 150mAh 1S 3.7V 25C Li-Po (EFLB1501S25)



Ultra Micro FPV Kamera: Weitwinkellinse, integrierte
CP Antenne, Kompatibel mit 5.8 Ghz Fat Shark Systemen
1A 7V4 (SPMVA1100)



Ladegerät: E-flite 1S USB Li-Po Ladegerät, 300mA
(EFLC1008)

Zur Komplettierung erforderlich



Empfohlener Sender: Spektrum DSM2/DSMX Sender
mit voller Reichweite und Dual rates (DX4e und größer)



Fatshark Videobrille mit Akku und Ladegerät :

Vorbereitung für den Erstflug

✓	
	1. Laden Sie den Flugakku.
	2. Montieren Sie das Modell.
	3. Setzen Sie den vollständig geladenen Flugakku in das Modell ein.
	4. Binden Sie das Flugzeug an ihren Sender.
	5. Stellen Sie sicher dass sich die Anlenkungen frei bewegen.
	6. Führen Sie mit dem Sender den Steuerrichtungstest durch.

✓	
	7. Führen Sie mit dem Sender den AS3X-Steuerrichtungstest durch.
	8. Stellen Sie die Dual Rates ein.
	9. Justieren Sie den Schwerpunkt.
	10. Suchen Sie eine sichere und offene Fläche auf.
	11. Planen Sie den Flug für die Flugplatzbedingungen.
	12. Stellen Sie den Timer für den Erstflug auf 5 Minuten.

Warnungen zum Laden

Das im Lieferumfang befindliche Ladegerät (EFLC1008) wurde zum sicheren Aufladen des Li-Po Akkus entwickelt.

⚠ ACHTUNG: Alle Anweisungen und Warnhinweise müssen genau befolgt werden. Falsche Handhabung von Li-Po-Akkus kann zu Brand, Personen- und/oder Sachwertschäden führen.

- **Laden Sie niemals Akkus unbeaufsichtigt.**
- **Laden Sie niemals Akkus über Nacht.**
- Durch Handhabung, Aufladung oder Verwendung des mitgelieferten Li-Po-Akkus übernehmen Sie alle mit Lithiumakkus verbundenen Risiken.
- Sollte der Akku zu einem beliebigen Zeitpunkt beginnen, sich aufzublähen oder anzuschwellen, stoppen Sie die Verwendung unverzüglich. Falls dies beim Laden oder Entladen auftritt, stoppen Sie den Lade-/Entladevorgang, und entnehmen Sie den Akku. Wird ein Akku, der sich aufbläht oder anschwillt, weiter verwendet, geladen oder entladen, besteht Brandgefahr.
- Lagern Sie den Akku stets bei Zimmertemperatur an einem trockenen Ort.
- Bei Transport oder vorübergehender Lagerung des Akkus muss der Temperaturbereich zwischen 40°F und 120°F (ca. 5°C bis 49°C) liegen. Akku oder Modell dürfen nicht im Auto oder unter direkter Sonneneinstrahlung gelagert werden. Bei Lagerung in einem heißen Auto kann der Akku beschädigt werden oder sogar Feuer fangen.
- Laden Sie die Akkus immer weit entfernt von brennbaren Materialien.
- Überprüfen Sie immer den Akku vor dem Laden.
- Trennen Sie immer den Akku nach dem Laden und lassen das Ladegerät abkühlen.
- Überwachen Sie ständig die Temperatur des Akkupacks während des Ladens.
- Verwenden Sie ausschließlich ein Ladegerät das speziell für das Laden von LiPo Akkus geeignet ist. Das Laden mit einem nicht geeignetem Ladegerät kann Feuer und / oder Sachbeschädigung zur Folge haben.
- Entladen Sie niemals ein LiPo Akku unter 3V pro Zelle unter Last.
- Verdecken Sie niemals Warnhinweise mit Klebband.
- Laden Sie niemals Akkus ausserhalb ihrer sicheren Grenzen.
- Laden Sie niemals beschädigte Akkus.
- Versuchen Sie nicht das Ladegerät zu demontieren oder zu verändern.
- Lassen Sie niemals Minderjährige Akkus laden.
- Laden Sie niemals Akkus an extrem kalten oder heißen Plätzen (empfohlener Temperaturbereich 5 – 49°) oder im direkten Sonnenlicht.

Laden des Akkus

LED Indikatoren

LADEN (leuchtet Rot)



LADEVORGANG FERTIG (Aus)

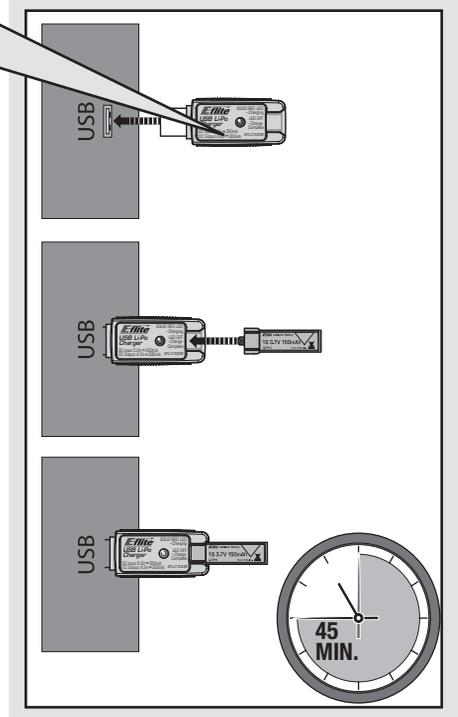


ACHTUNG: Überschreiten Sie niemals den empfohlenen Ladestrom.

ACHTUNG: Laden Sie ausschließlich Akkus die kalt genug zum Anfassen und nicht beschädigt sind. Überprüfen Sie den Akku um sicher zu stellen, dass er nicht angeschwollen, verbogen, gebrochen oder punktiert ist.

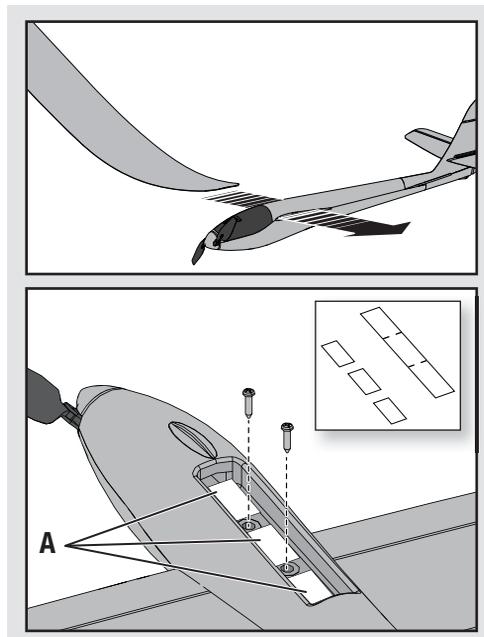
ACHTUNG: Trennen Sie immer nach erfolgtem Ladevorgang den Akku vom Ladegerät.

Das Laden eines vollständig entladenen (nicht tiefentladenen) 150 mAh Akku mit 300 mA Ladestrom dauert ca. 30-45 Minuten.



Montage der Tragflächen

1. Schieben Sie die Tragflächen in den Flächenschlitz am Rumpf bis die Schraublöcher in der Fläche mit denen im Rumpf deckungsgleich sind.
2. Sichern Sie die Tragfläche mit den beiden Schrauben.
3. Schneiden Sie das Klettband (A) in drei Stücke und kleben diese wie abgebildet um die Schraublöcher in das Akkufach.



Bindung von Sender und Empfänger

Die Bindung ist der Prozess, bei dem der Empfänger des Steuergeräts darauf programmiert wird, den GUID-Code (global eindeutigen Kenncode) eines einzelnen, spezifischen Senders zu erkennen. Damit ein ordnungsgemäßer Betrieb möglich ist, müssen Sie Ihren gewählten Flugzeugsender mit Spektrum DSM2/DSMX-Technologie an den Empfänger binden.

Eine Liste der kompatiblen DSM-Sender finden Sie auf www.bindnfly.com.

✓ Referenztablelle zum bindungsprozess

⚠ ACHTUNG: Wenn Sie einen Futaba-Sender mit einem Spektrum DSM-Modul verwenden, müssen Sie den Gaskanal reversieren (umkehren) und danach das System neu binden. Lesen Sie bitte für den Bindevorgang und programmieren der Failsafeeinstellungen die Bedienungsanleitung des Spektrum Modules. Zum reversieren des Gaskanals lesen Sie bitte in der Anleitung des Futaba Senders nach.

	1. In der Anleitung zu Ihrem Sender finden Sie spezifische Anweisungen zur Bindung an einen Empfänger.
	2. Stellen Sie sicher, dass der Flugakku vom Flugzeug getrennt ist.
	3. Schalten Sie den Sender aus.
	4. Schließen Sie den Flugakku am Flugzeug an. Die Empfänger LED beginnt zu blinken (typischerweise nach 5 Sekunden).
	5. Stellen Sie sicher, dass sich die Senderbedienelemente in neutraler Stellung befinden und dass das Gas auf Leerlauf (niedrigste Position) eingestellt ist.
	6. Aktivieren Sie im Sender den Bindemode.
	7. Nach 5 bis 10 Sekunden leuchtet die Status-LED am Empfänger kontinuierlich, die signalisiert, dass der Empfänger an den Sender gebunden ist. Wenn die LED nicht zu einem kontinuierlichen Leuchten wechselt, lesen Sie den Abschnitt zur Fehlerbehebung hinten in der Bedienungsanleitung.

Einsetzen des Flugakkus und Armieren des Reglers

Das AS3X System wird auch nach dem Binden initialisiert, für nachfolgende Flüge und dem Anschließen des Flugakkus folgen Sie bitte den erforderlichen Schritten wie unten beschrieben.

Es ist normal, dass die Linearservos Geräusche von sich geben. Dieses Geräusch weist nicht auf einen fehlerhaften Servo hin.

Das AS3X System wird so lange nicht aktiv, bis der Gashebel oder Trimmung zum ersten Mal erhöht wird. Ist das AS3X System dann aktiv können sich die Ruder schnell und laut bewegen. Das ist normal. Das AS3X System bleibt aktiv bis der Akku getrennt wird.



ACHTUNG: Halten Sie die Hände stets in gebührendem Abstand vom Propeller. Im scharfgeschalteten Zustand dreht der Motor den Propeller bei jeder Bewegung des Gasknüppels.



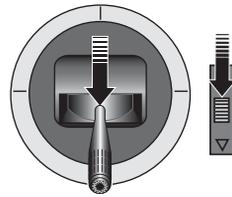
ACHTUNG: Trennen Sie immer den LiPo Akku vom Flugzeug wenn Sie nicht fliegen um ein tiefentladen des Akkus zu vermeiden. Akkus die unter die zulässige Mindestspannung entladen werden, können beschädigt werden was zu Leistungsverlust und potentieller Brandgefahr bei dem Laden führen kann.

1

Gashebel und Gastrimmung auf niedrigste Einstellung stellen.



Sender einschalten und 5 Sekunden warten.

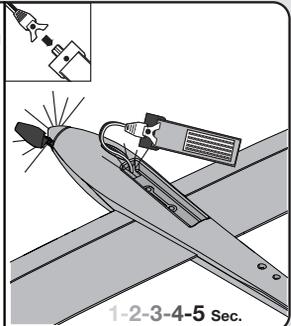


2

Schließen Sie den Akku polrichtig den Regler an.



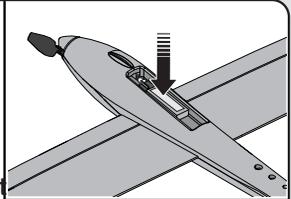
Halten Sie das Flugzeug für 5 Sekunden unbewegt und aus dem Wind. LED leuchtet.



3

Sichern Sie den Akku auf dem Klettstreifen im Akkufach.

Lesen Sie bitte in dem Abschnitt der Schwerpunkt für die Position des Akkus nach.



Fliegen....

Niederspannungsabschaltung (LVC)

Wird ein LiPo Akku unter 3 Volt pro Zelle entladen kann er keine Spannung mehr halten. Der Regler schützt den Akku vor einer Unterspannung mit der Niederspannungsabschaltung (LVC). Unabhängig von der Gasknüppelstellung wird dann die Leistung reduziert, um einen Absinken der Zellenspannung unter 3 Volt zu verhindern.

Der Motor fängt dann an zu pulsieren und zeigt damit an, dass noch Energie für eine sichere Landung bleibt. Bitte landen Sie sofort wenn der Motor zu pulsieren anfängt und laden den Akku wieder auf.

Trennen Sie nach dem Fliegen immer den Akku vom

Empfänger und entfernen ihn aus dem Flugzeug. Laden Sie den Akku auf die halbe Kapazität bevor Sie ihn einlagern. Stellen Sie bitte sicher, dass die Akkuspannung nicht unter 3 Volt pro Zelle fällt. Trennen Sie den Akku nicht wird er tiefentladen.

Stellen Sie für die ersten Flüge die Stopuhr oder den Timer auf ihrer Fernsteuerung auf 5 Minuten ein. Stellen Sie den Timer nach dem ersten Flug länger oder kürzer ein.

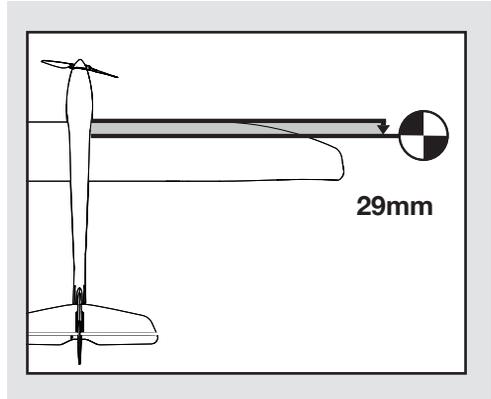
HINWEIS: Wiederholtes Fliegen in die Niederspannungsabschaltung beschädigt den Akku.

Der Schwerpunkt

Der Schwerpunkt befindet sich **29mm** hinter der Vorderkante der Tragfläche an der Flügelwurzel gemessen.

Der Schwerpunkt wurde mit dem im hinteren Teil des Akkufachs eingesetzten 1S 150mAh 3.7V Li-Po Akku gemessen.

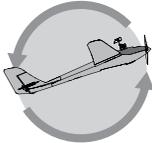
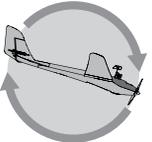
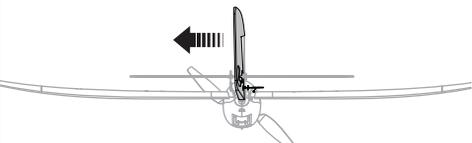
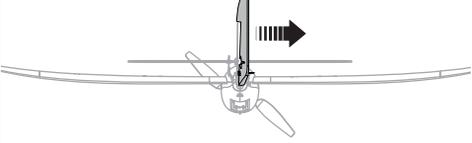
Balancieren Sie das Modell zur Bestimmung des Schwerpunktes auf der Kante eines Stahllineals. Bewegen Sie den Akku nach vorne oder hinten bis der Schwerpunkt stimmt.



Steuerrichtungstest

		Senderbefehl	Flugzeug Reaktion
<p>Vor Durchführung dieses Tests sollte das Flugzeug an den Sender gebunden sein.</p> <p>Bewegen Sie die Senderkontrollen um sicher zu stellen, dass sich die Ruder in die richtige Richtung bewegen. Vergewissern Sie sich dass die die Leitwerksanlenkungen frei bewegen können und nicht durch Aufkleber gestört werden.</p>	Höhenruder		Höhenruder runter
			Höhenruder rauf
	Seitenruder		Seitenruder links
			Seitenruder rechts

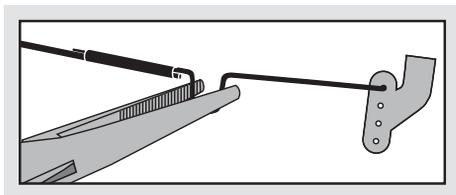
Steuerrichtungstest *Fortsetzung*

		Flugzeugbewegung	AS3X Reaktion
<p>AS3X Kontrolltest</p> <p>Dieser Test soll sicher stellen dass das AS3X System einwandfrei funktioniert.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Geben Sie über 25% Gas um das AS3X zu aktivieren. 2. Gehen Sie mit dem Gas vollständig auf Leerlauf. 3. Bewegen Sie das gesamte Flugzeug wie abgebildet und überprüfen ob sich die Ruder wie in der Grafik abgebildet bewegen. Sollten sich die Ruder nicht wie abgebildet bewegen fliegen Sie das Flugzeug nicht. Lesen Sie in der Bedienungsanleitung des Empfängers für mehr Informationen. 	Hühenruder		
			
<p>Sobald das AS3X System aktiv ist werden sich die Ruder schnell bewegen.</p> <p>Das ist normal. Das AS3X System ist dann so lange aktiv bis der Akku getrennt wird.</p>	Seitenruder		
			

Zentrieren der Kontrollen

Vor dem ersten Flug oder nach einem Absturz müssen Sie sicherstellen, dass die Ruder zentriert sind. Stellen Sie das Gestänge mechanisch ein, wenn die Ruder nicht zentriert sind. Wenn Sie die Anpassung nur über die Sendertrimmungen inklusive Sub Trims vornehmen, werden die Ruder aufgrund mechanischer Beschränkungen der Linearservos möglicherweise nicht korrekt zentriert.

1. Stellen Sie sicher, dass sich die Ruderflächen in neutraler Stellung befinden, wenn die Senderbedienelemente und Trimmungen zentriert sind. Der Sender-Subtrim muß auf Null gestellt sein.
2. Biegen Sie den U-Bogen der Ruderstange gegebenenfalls mit einer Zange (siehe Abbildung).
3. Verengen Sie die U-Biegung, um die Verbindung zu verkürzen. Weiten Sie die U-Biegung, um die Verbindung zu verlängern.



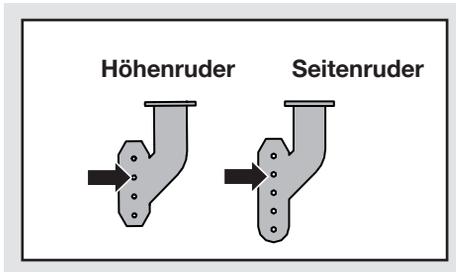
Zentrieren der Kontrollen nach den ersten Flügen.

Für die beste Leistung des AS3X Systems ist es wichtig, dass Sie große Trimmsschritte vermeiden. Sollte das Modell große Trimmsschritte (4 oder mehr Klicks auf der Trimmung) benötigen, stellen Sie diese mechanisch ein und bringen die Trimmung am Sender wieder auf neutrale position.

Werkseinstellung Ruderhörner

Die Abbildung zeigt die Einstellung für Kunstfl ug. Dies Position der Anlenkungen in den Ruderhörner hat direkten Einfl uss auf die Reaktionen des Flugzeuges.

⚠ ACHTUNG: Sollte die Anschlußposition nicht entsprechend den Fähigkeiten des Piloten gewählt worden sein, können unerwartete Reaktionen des Flugzeuges die Folge sein. Dieses kann zu Sachbeschädigung oder Körperverletzung führen.



Dual Rates

Um die beste Flugleistung zu erreichen, empfehlen wir eine DSM2/DSMX Fernsteuerung mit einstellbaren Dual Rates. Bei den abgebildeten Einstellungen handelt es sich um die empfohlenen Einstellungen für die ersten Flüge. Passen Sie diese dann später nach ihren Vorstellungen an.

HINWEIS: Stellen Sie den Servoweg (Travel Adjust) Ihres Senders nicht über 100% ein. Sie erhalten damit nicht mehr Steuerweg, sondern überdrehen und beschädigen das Servo.

Es ist normal für linear Servos, dass sie Geräusche machen. Das ist kein Hinweis für ein beschädigtes Servo.

	Dual Rate	
	High (große Ausschläge)	Low (kleine Ausschläge)
Höhenruder	100%	70%
Seitenruder	100%	70%

Tipp: Fliegen Sie das Modell bei dem Erstfl ug auf den Low Rate (kleine Ausschläge) Einstellungen.

Montage der FPV Kamera

1. Ziehen Sie vorsichtig den FPV Stromanschluss durch die Öffnung auf der Kabinenhaube.
2. Richten Sie die Kabelfarben passend aus und verbinden den Stromanschluss.
3. Schließen Sie den Flugakku an, nehmen den Objektivdeckel ab und testen das FPV System.

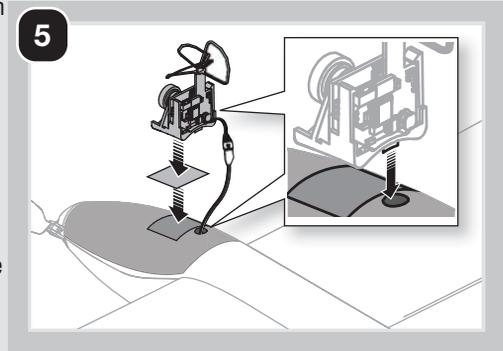
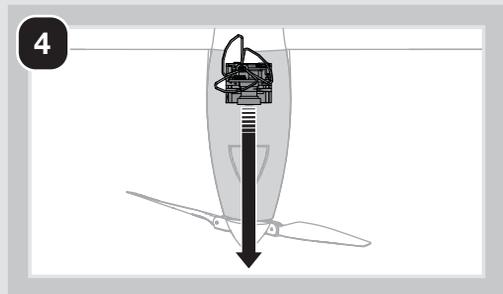
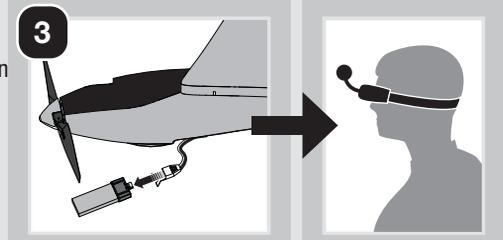
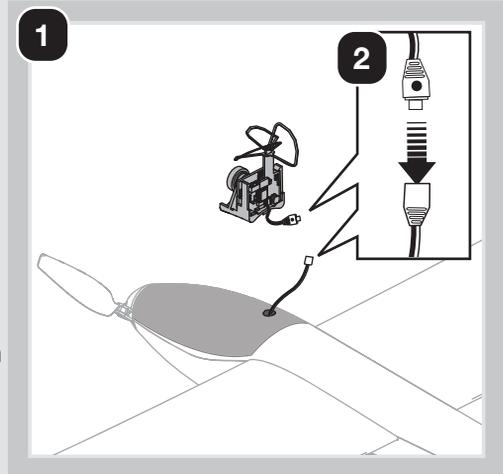
FPV Systemtest

- Schalten Sie das Headset an und vergewissern Sie sich dass der Kanal 1 gewählt ist. Überprüfen Sie, dass auf diesem Kanal keine andere Videoübertragung ist. Sollten Sie ein anderes Videobild sehen suchen Sie einen freien Kanal bevor Sie die Kamera einschalten.
- Die Kamera befindet sich bei dem ersten Einschalten auf Kanal 1. Dieses wird durch zwei beleuchtete LEDs angezeigt. Jeder Druck auf den Button schaltet den Kanal weiter. Ist der Kanal 7 erreicht springt die Kamera zurück auf Kanal 1.

**Spektrum Ultra Micro
FPV Sender Kanäle**

Kanal 1	5740 MHz
Kanal 2	5760 MHz
Kanal 3	5780 MHz
Kanal 4	5800 MHz
Kanal 5	5820 MHz
Kanal 6	5840 MHz
Kanal 7	5860 MHz

4. Stellen Sie sicher, dass die Kamera direkt nach vorne zeigt.
5. Sichern Sie die Kamera auf dem Rumpf mit dem im Lieferumfang enthaltenen doppelseitigen Klebeband. Richten Sie die Kamera mit Hilfe des runden Reiters an der Unterseite des Kamerahalters aus.
6. Führen Sie überschüssiges Kabel zurück in die Öffnung.



First Person View (FPV) System Anweisungen

Betrieb des Ultra Micro FPV System

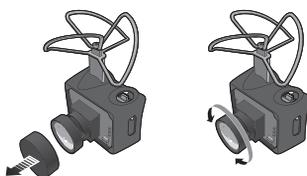
Bitte beachten Sie vor Inbetriebnahme von FPV Systemen die örtlichen Vorschriften und Gesetze. In bestimmten Orten oder Gegenden kann der Betrieb von FPV Systemen verboten oder eingeschränkt sein. Sie sind ganz alleine dafür verantwortlich das Produkt in legaler und verantwortlicher Weise zu nutzen.

1. Schalten Sie erst den Sender und dann das Flugzeug ein.
2. Nehmen Sie die Schutzkappe von der Linse ab.
3. Schalten Sie das Headset ein um sicher zu stellen, dass der Kanal frei ist und dann den Videosender.
4. Führen Sie vor dem Fliegen einen Reichweitentest durch.

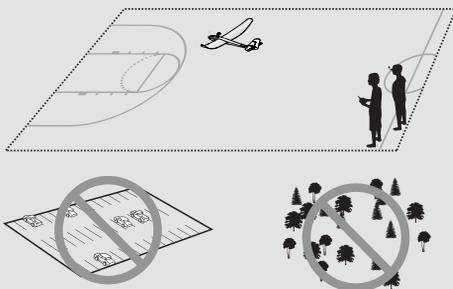
Tipp: Sollten Sie leicht Bewegungs- oder Seekrank werden setzen Sie sich bitte in einen Stuhl. Bei dem Auftreten erster Symptome nehmen Sie das Kinn auf die Brust.

5. Fliegen Sie in offenen Geländen, die frei von Menschen, Bäumen, Autos und Gebäuden sind. Eine Unterbrechung des Videosignals hinter Bäumen oder anderen Hindernissen ist normal.

HINWEIS: Wir empfehlen das Ultra Micro FPV System nicht bei schlechten Lichtverhältnissen zu nutzen.

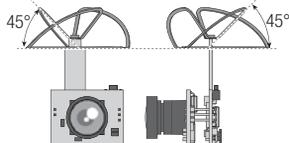


Drehen um zu fokussieren



Richten der Antenne

Sollte die Videoantenne nach einer harten Landung flach gedrückt oder verbogen sein, biegen Sie die Antenne so, dass die Antennenflügel wie auf der rechten Seite abgebildet im 45° Winkel nach oben stehen.

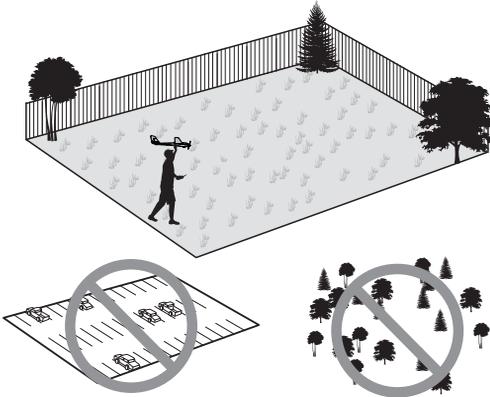


Ultra Micro FPV Problemlösung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Kein Bild, Display ist komplett dunkel	Stromversorgung am Videosender oder Headset nicht angeschlossen	Prüfen Sie die Stromanschlüsse. Stellen Sie sicher dass der Akku vollständig geladen ist
Kein Bild, Display leuchtet dunkelgrau	Videoschalter steht auf externen Empfänger	Prüfen Sie ob die Videoquelle auf Headset Mode steht
Rauschen auf allen Kanälen	Videosender ist ausgeschaltet	Prüfen Sie ob die Sender LED eingeschaltet ist
Horizontale Linien auf dem Headsetdisplay	Digitale Störungen auf dem gewählten Kanal	Wählen Sie einen freien Kanal
Headtracker bewegt sich nicht in die korrekte Richtung	Digitales Headtracking ist reversiert	Bitte lesen Sie in der SPMVR1100 oder SPMVS1100 Bedienungsanleitung zum Einstellen der Funktion

Tipps zum Fliegen und Reparieren

Beachten Sie lokale Vorschriften und Gesetze bevor Sie sich einen Platz zum Fliegen suchen. Wir empfehlen, das Sie ihre Radian nur bei leichtem Wind zu fliegen. Meiden Sie die Nähe von Häusern, Bäumen, Leitungen und Gebäuden. Sie sollten auch Orte meiden, an denen sich viele Leute aufhalten, z. B. gut besuchte Parks, Schulhöfe oder Fußballplätze. Informieren Sie sich über örtliche Gesetze und Verordnungen, bevor Sie Ihr Flugzeug an einem Ort fliegen lassen.



Handstart

Wenn Sie das Flugzeug alleine aus der Hand starten, halten Sie das Flugzeug in einer Hand und den Sender in der anderen.

Geben Sie 1/2 bis 3/4 Gas. Halten Sie das Flugzeug auf der Unterseite und werfen es direkt mit leichtem Winkel (5 - 10°) nach oben. Steigen Sie auf Sicherheitshöhe um die Trimmung zu überprüfen. Ist das Flugzeug eingetrimmt können Sie beginnen die Leistungen des Flugzeuges zu erfliegen.

Segeln

Ihr Flugzeug kann in der Thermik oder mit Aufwinden steigen. Die Thermik ist dabei nichts anderes als aufsteigende warme Luft. Achten Sie bei dem Fliegen darauf ob das Flugzeug von alleine mit den Flächen wackelt. Das kann ein Anzeichen dafür sein, dass Sie gerade den Rand einer Thermikblase durchfliegen haben. Wenn Sie dieses bemerken, drehen Sie und versuchen mit Kreisen in der Thermik zu bleiben. Verlangsamen Sie das Flugzeug mit der Höhenrudertrimmung nach oben, so dass es nur etwas über der Geschwindigkeit fliegt in der die Strömung abreißt. Fliegen Sie leichte Kurven um das Zentrum mit dem höchsten Auftrieb zu finden. Haben Sie das Zentrum der Thermik gefunden versuchen Sie in der Nähe zu kreisen.

Gelegentlich treiben die Thermikblasen mit dem Wind. So ist es am einfachsten sie gegen den Wind zu suchen und ihnen dann mit dem Wind zu folgen. Mit einiger Übung wird es einfacher Thermik zu erkennen. Obwohl diese unsichtbar ist lassen sich die Thermikblasen an fliegenden Insekten oder Vögeln erkennen. Ein Windhauch an einer sonst windstillen Stelle ist auch ein guter Indikator. Ein plötzliches Drehen des Windes in einer leichten Brise kann auch der Luftzug in eine Thermikblase sein.

Landen

Landen Sie bitte immer gegen den Wind. Durch den guten Gleitwinkel erfordert der Anflug mehr Platz. Berücksichtigen Sie dieses auch im Gegenanflug. Fliegen Sie die Landung tiefer und weniger steil an als Sie sonst gewohnt sind. Achten Sie im Sinkflug darauf, dass das Modell nicht beschleunigt.

Halten Sie den Sinkflug bis das Modell sich ca. 15cm über dem Boden befindet. Gehen Sie vor dem Aufsetzen auf Leerlauf um eine Beschädigung des Propellers, Motor, Regler oder anderer Komponenten zu vermeiden.

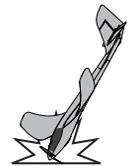


ACHTUNG: Versuchen Sie niemals das Flugzeug mit ihren Händen zu fangen. Sie könnten sich dabei verletzen und das Flugzeug beschädigen.

Sollten Sie bei einem Absturz den Gashebel nicht auf die niedrigste Position bringen, kann der Regler in dem Empfänger beschädigt werden und einen Austausch notwendig machen.

HINWEIS: Absturzschäden sind nicht durch die Garantie gedeckt.

HINWEIS: Sofort Motor aus bei Propellerberührung.



Tipps zum Fliegen *Fortsetzung*

Niederspannungsabschaltung (LVC)

Bevor die Akkuladung zu stark absinkt, trennt die Niederspannungsabschaltung die Stromversorgung vom Motor. Die Stromversorgung des Motors pulsiert schnell, was zeigt, dass etwas Akkuladung für die Flugsteuerung und sichere Landung reserviert bleibt. Wenn die Stromversorgung des Motors sinkt und dann wieder steigt, müssen Sie das Flugzeug sofort landen und den Flugakku aufladen.

Entnehmen Sie den Li-Po-Akku nach dem Flug aus dem Flugzeug, um eine allmähliche Selbstentladung zu verhindern. Laden Sie den Li-Po-Akku vor der Lagerung vollständig auf. Stellen Sie während der Lagerung sicher, dass die Ladung nicht unter 3 V sinkt.

Die Niederspannungsabschaltung (LVC) verhindert nicht eine Tiefentladung während der Lagerung.

IMPORTANT: Die angeschlossene Kamera ist immer Strom aus einer Batterie angeschlossen.

HINWEIS: Das wiederholte Fliegen bis zur Niederspannungsabschaltung schädigt den Akku.

Reparaturen

Reparieren Sie die Radian mit für Schaumstoff geeignetem Sekundenkleber oder klarem Klebeband. Verwenden Sie nur Sekundenkleber, der für Schaumstoff geeignet ist, da andere Klebstoffarten den Schaumstoff beschädigen können.

Wenn Bauteile nicht repariert werden können, finden Sie die Bestellnummern in der Ersatzteilliste.

HINWEIS: Die Verwendung von Schaumgeigneten Aktivatorspray (Foam-compatible CA accelerant). Kann die Lackierung des Modells beschädigen. Bewegen Sie das Modell NICHT bis der Aktivator vollständig verdunstet ist.

HINWEIS: Lassen Sie das Flugzeug nach dem Fliegen niemals in der Sonne. Lagern Sie es nicht in heißer, geschlossener Umgebung wie einem Auto. Dieses könnte den Schaum beschädigen.

Checkliste nach dem Flug

✓	
1.	Trennen Sie den Flugakku vom Regler (erforderlich aus Sicherheitsgründen und zur Verlängerung der Akkulebensdauer).
2.	Schalten Sie den Sender aus.
3.	Nehmen Sie den Flugakku aus dem Flugzeug.

✓	
4.	Laden Sie den Flugakku wieder auf.
5.	Bewahren Sie den Flugakku separat vom Flugzeug auf, und überwachen Sie die Ladung des Akkus.
6.	Notieren Sie Flugbedingungen und Ergebnisse des Flugplans, um künftige Flüge zu planen.

Wartung der Antriebskomponenten

⚠ ACHTUNG: Hantieren Sie nicht mit dem ist. Verletzungen könnte die Folge sein.

Demontage

1. Trennen Sie die Kamera, dann den Akku vom Regler/ Empfänger.
2. Schneiden Sie vorsichtig das Klebeband oder den Dekorbogen auf der Seite des Rumpfes ein um die obere Hälfte des Rumpfes abnehmen zu können.

WICHTIG: Removing tape and/or decals can remove paint from the fuselage.

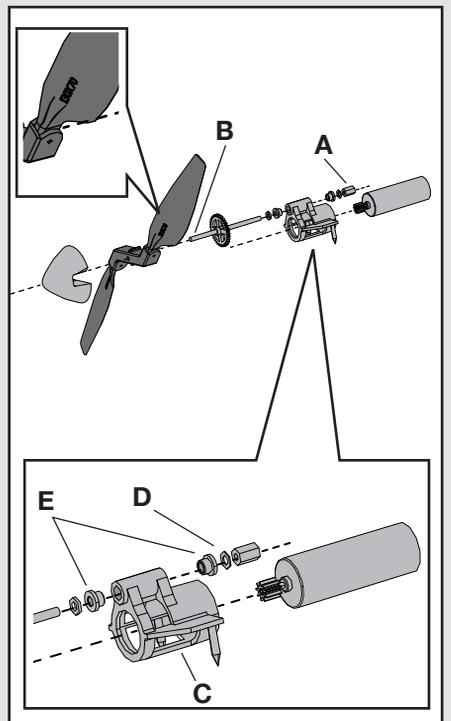
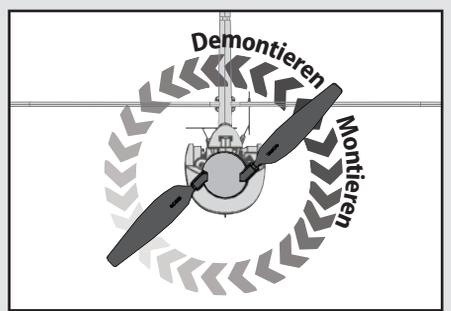
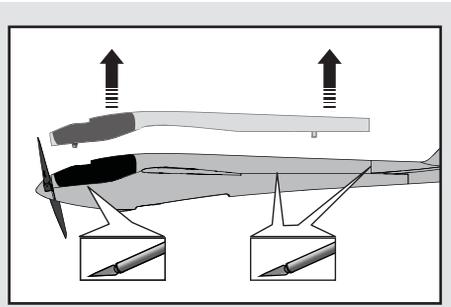
4. Halten Sie die Propellerwelle mit einer Spitzzange oder Klemme.
5. Drehen Sie den Propeller gegen den Uhrzeigersinn (von vorne betrachtet) um ihn abzunehmen. Drehen Sie den Propeller im Uhrzeigersinn um ihn zu montieren.
6. Halten Sie die Mutter (A) auf dem Ende der Propellerwelle mit einer Klemme oder Spitzzange.
7. Drehen Sie das Zahnrad auf der Welle im Uhrzeigersinn (von vorne auf das Modell geschaut) und entfernen die Mutter.
8. Ziehen Sie vorsichtig die Welle aus dem Getriebe und achten dabei darauf dass die Unterlegscheibe (D) und die beiden Lager (E) nicht verloren gehen.
9. Trennen Sie den Motor vom Empfänger/ Regler.
10. Drücken Sie vorsichtig den Motor aus dem Getriebegehäuse und entfernen ihn über die Oberseite hinter dem Regler/Empfänger.

HINWEIS: Entfernen Sie NICHT das Getriebegehäuse aus dem Flugzeug, da es sonst beschädigt werden könnte.

Montage

Montieren Sie das Flugzeug in umgekehrter Reihenfolge.

- Richten Sie die Propellerwelle und das Ritzel aus.
- Schließen Sie den Motor so am Regler an, dass er gegen den Uhrzeigersinn dreht. (von vorne auf das Modell geschaut)
- Stellen Sie sicher, dass die Größenangabe des Propeller weg vom Motor zeigt (130 x 70) (siehe Abbildung).
- Kleben Sie den Rumpf mit Klebeband wieder zusammen.
- Kleben Sie den Spinner auf den Propeller mit schaumgeeignetem Sekundenkleber.



Problemlösung

AS3X		
Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Ruder sind nicht neutral wenn Senderkontrollen neutral stehen	Ruder sind im Werk mechanisch nicht zentriert worden	Zentrieren Sie die Ruder mechanisch durch anpassen der U Bögen
	Flugzeug wurde nach dem Anschließen der Akkus bewegt bevor die Sensoren sich initialisiert haben	Trennen Sie den Flugakku und schließen ihn wieder an. Stellen Sie dann sicher dass das Flugzeug dann 5 Sekunden absolut still steht
Modell zeigt von einem zum anderen Flug inkonsistentes Flugverhalten	Trimmungen wurde zu weit von Neutral gestellt	Neutralisieren Sie die Trimmungen und justieren die Anlenkungen mechanisch um Ruder neutral zu stellen
Ruder flatern/ schwingen während des Fluges. (Modell springt schnell)	Propeller ist nicht gewuchtet und verursacht große Vibrationen	Nehmen Sie den Propeller ab, wuchten oder ersetzen ihn
	Mutter auf der Propellerwelle ist lose und erzeugt Vibrationen	Ziehen Sie die Mutter auf der Propellerwelle 1/2 Umdrehung an

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Flugzeug nimmt kein Gas an, alle anderen Funktionen arbeiten einwandfrei	Gasstick nicht auf Leerlauf oder Gastrimmung zu hoch	Bringen Sie den Gasstick und die Gastrimmung auf die niedrigste Position
	Gaskanal ist reversiert (umgedreht)	Reversieren (drehen) Sie den Gaskanal am Sender
	Motor ist vom Regler getrennt	Stellen Sie sicher, dass der Motor an den Empfänger angeschlossen ist
Starkes Propellergeräusch oder Vibration	Propeller, Spinner, Propellerwelle oder Motor beschädigt	Ersetzen Sie beschädigte Teile
	Mutter auf der Propellerwelle ist zu lose	Ziehen Sie die Propellerwellenmutter um eine 1/2 Umdrehung fester
Reduzierte Flugzeit oder zu wenig Leistung	Flugakku nicht vollständig geladen	Laden Sie den Flugakku
	Propeller falsch herum eingebaut	Montieren Sie den Propeller mit den Nummern nach vorne
	Flugakku beschädigt	Ersetzen Sie den Flugakku und folgen den Anweisungen zum Flugakku
	Flugbedingungen möglicherweise zu kalt	Stellen Sie sicher, dass der Akku nicht ausgekühlt ist
	Akkukapazität zu gering für die Flugbedingungen	Ersetzen Sie den Akku oder nutzen Sie einen Akku mit größerer Kapazität
LED am Flugzeug blinkt schnell, Flugzeug läßt sich nicht an den Sender binden	Sender steht während des Bindens zu nah am Empfänger	Schalten Sie den Sender aus und stellen Sie den Sender etwas weiter vom Empfänger weg. Trennen Sie den Flugakku und schließen ihn erneut an. Folgen Sie den Bindenanweisungen
	Bindestecker oder Knopf wurde nicht während des Bindens gehalten	Schalten Sie den Sender aus und folgen den Bindeanweisungen. Halten Sie den Senderbindebutton gedrückt bis die Bindung durchgeführt wurde
	Sender oder Luftfahrzeug ist zu nah an großen metallischen Objekten, Funkquellen oder anderen Sendern	Bringen Sie das Luftfahrzeug und an einen anderen Ort und binden erneut

Problemlösung *Fortsetzung*

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
LED auf dem Empfänger blinkt schnell, Flugzeug reagiert nicht auf den Sender (nach dem Binden)	Sie haben weniger als 5 Sekunden nach dem Einschalten des Senders den Flugakku angeschlossen	Lassen Sie den Sender eingeschaltet, trennen Sie den Flugakku und verbinden ihn wieder
	Flugzeug ist an einen anderen Speicherplatz gebunden (nur Sender mit ModelMatch)	Wählen Sie das richtige Modell im Modellspeicher, trennen und verbinden den Flugakku erneut
	Zu geringe Ladung des Flug- oder Senderakkus	Ersetzen Sie die Batterien, laden Sie die Akkus
	Sender ist an ein anderes Modell gebunden (oder mit anderem DSM Protokoll)	Wählen Sie den richtigen Sender oder binden den neuen Sender
	Sender oder Luftfahrzeug ist zu nah an großen metallischen Objekten, Funkquellen oder anderen Sendern	Bringen Sie das Luftfahrzeug und an einen anderen Ort und versuchen dort eine neue Verbindung
Ruder bewegen sich nicht	Schaden am Ruder, Ruderhorn, Gestänge oder Servo	Ersetzen oder reparieren Sie die beschädigten Teile und stellen die Kontrollen ein
	Kabel beschädigt/Steckerverbindung lose	Überprüfen Sie Kabel und Stecker, verbinden oder ersetzen Sie falls notwendig
	Flugakku zu gering geladen	Laden Sie den Flugakku vollständig
	Gestänge kann sich nicht frei bewegen	Stellen Sie sicher, dass das Gestänge frei läuft
Kontrollen reversiert	Einstellungen am Sender falsch	Führen Sie den Steuerrichtungstest durch, und stellen Sie die Bedienelemente am Sender richtig ein
Motor verliert Leistung	Einstellungen am Sender falsch	Prüfen Sie Motor und Antriebskomponenten auf Beschädigung (Ersetzen Sie falls notwendig)
	Mutter auf der Propellerwelle sitzt zu fest	Lockern Sie die Propellerwellenmutter, bis sich die Propellerwelle frei drehen kann
Motor pulsiert und verliert danach Leistung	Niederspannungsabschaltung (LVC) aktiv da Akkukapazität erschöpft	Laden Sie den Flugakku oder ersetzen Sie ihn wenn er keine Leistung mehr hat
Motor/Regler ist nach der Landung nicht armiert	Überspannungsschutz (OCP) ist aktiv und hat den Motor gestoppt bei Gashebel auf Hoch Position	Bringen Sie den Gashebel und Trimmung auf Leerlaufposition
Servo blockiert bei vollem Ruderweg	Servowegeinstellung (Travel Adjust) ist über 100% gewählt und dreht Servo über	Stellen Sie Servowegeinstellung auf 100% oder weniger und/oder Subtrimmungen auf Null und justieren das Gestänge manuell

Garantie und Service Informationen

Warnung

Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

Garantiezeitraum

Exklusive Garantie – Horizon Hobby LLC (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

Einschränkungen der Garantie

(a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden.

Verkäufe an dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.

(b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.

(c) Ansprüche des Käufers – Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus. Die Garantie schließt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb,

Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden aus. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretung bedürfen der Schriftform.

Schadensbeschränkung

Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der Folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, das Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

Sicherheitshinweise

Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

Fragen, Hilfe und Reparaturen

Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufsstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine

sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellst möglich hilft.

Wartung und Reparatur

Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon.

Rücksendungen / Reparaturen werden nur mit einer von Horizon vergebenen RMA Nummer bearbeitet. Diese Nummer erhalten Sie oder ihr Fachhändler vom technischen Service. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Serviceportal unter www.Horizonhobby.de oder telefonisch bei dem technischen Service von Horizon.

Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

Garantie und Reparaturen

Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn

ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

Kostenpflichtige Reparaturen

Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt.

Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

ACHTUNG: Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

Garantie und Service Kontakt Informationen

Land des Kauf	Horizon Hobby	Adresse	Telefon / E-mail Adresse
Deutschland	Horizon Technischer Service	Christian-Junge-Straße 1 25335 Elmshorn, Germany	+49 (0) 4121 2655 100 service@horizonhobby.de
	Sales: Horizon Hobby GmbH		

Konformitätshinweise für die Europäische Union

EU Konformitätserklärung

Horizon LLC erklärt hiermit, dass dieses Produkt konform zu den essentiellen Anforderungen der R&TTE und EMC Direktive.



Eine Kopie der Konformitätserklärung ist online unter folgender Adresse verfügbar : <http://www.horizon-hobby.com/content/support-render-compliance>.

Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in der Europäischen Union



Dieses Produkt darf nicht mit anderem Abfall entsorgt werden. Stattdessen obliegt es dem Benutzer, das Altgerät an einer designierten Recycling-Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung Ihres Altgeräts zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft, Rohstoffe zu sparen und sicherzustellen, dass bei seinem Recycling die menschliche Gesundheit und die Umwelt geschützt werden.

Weitere Informationen, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer lokalen Kommunalverwaltung, Ihrem Haushaltsabfall Entsorgungsdienst oder bei der Verkaufsstelle Ihres Produkts.

Replacement Parts – Ersatzteile – – Pièces de rechange – Pezzi di ricambio –

Part # • Nummer Numéro • Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
EFLU2903	Spinner Set (3): Ultra Micro Radian	Ultra Micro Radian: Spinner Set	Jeu de cônes (3) : Ultra Micro Radian	Set ogiva (3): Ultra Micro Radian
EFLU6701	Decal Sheet: UMX FPV Radian	E-flite UMX FPV Radian: Dekorbogen	Planche de décalcomanies : UMX FPV Radian	Foglio con decalcomanie: UMX FPV Radian
EFLU6702	Folding Propeller: Clear 130 x 70mm: UMX FPV Radian	E-flite UMX FPV Radian: Klapppropeller transp. 130 x70mm	Hélice repliable transparente 130 x 70mm : UMX FPV Radian	Elica ripiegabile trasparente 130 x 70mm: UMX FPV Radian
EFLU2920	Main Wing: Ultra Micro Radian	Ultra Micro Radian: Tragfläche	Aile : Ultra Micro Radian	Ala Principale: Ultra Micro Radian
EFLU2925	Tail Set: Ultra Micro Radian	E-flite Ultra Micro Radian: Leitwerk	Empennages : Ultra Micro Radian	Set coda: Ultra Micro Radian
EFLU2967	Fuselage: Ultra Micro Radian	E-flite Ultra Micro Radian: Rumpf	Fuselage : Ultra Micro Radian	Fusoliera: Ultra Micro Radian
EFLU2922	Pushrod Set: Ultra Micro Radian	Ultra Micro Radian: Schubstangensatz	Jeu tringleries : Ultra Micro Radian	Set asta di spinta: Ultra Micro Radian
EFLB1501S25	1S 3.7V 25C 150mAh Li-Po Battery	1S-3,7V-25C 150mAh-Li-Po- Akku	Batterie Li-Po 150 mAh 25C 3,7V 1S	Batteria Li-Po 1S da 3,7V, 25C 150 mAh
SPMAS5430L	AS5430L DSMX 5-CH AS3X Receiver with Brake: UMX Radian	AS5430L DSMX 5 Kanal AS3X Empfänger mit Bremsen: UMX Radian	Module AS5430L DSMX, 5 voies avec AS3X et frein : UMX FPV Radian	AS5430L DSMX ricevente AS3X 5 canali con freno: UMX Radian
EFLU2916	Motor: Ultra Micro Radian	E-flite Motor : Micro Radian	Moteur : Ultra Micro Radian	Motore Ultra Micro Radian
EFLU2927	Gearbox: Ultra Micro Radian	E-flite Getriebe : Ultra Micro Radian	Réducteur : Ultra Micro Radian	Riduttore: Ultra Micro Radian
EFL9054	Prop Shaft with gear (2) : Sukhoi Su-26m, Micro P-51	E-flite Ultra Micro 4-Site Luftschrauben- welle mit Getriebe	Arbre d'hélice avec réducteur (2) : Sukhoi Su-26m, Micro P-51	Albero dell'elica con ingranaggio (2): Sukhoi Su-26m, Micro P-51
EFLU6731	Camera Mount: UMX FPV Radian	E-flite UMX FPV Radian: Kamerahalter	Support de caméra : UMX FPV Radian	Supporto videocamera: UMX FPV Radian
SPMVA1100	Ultra Micro FPV Camera and Video Transmitter	Spektrum Ultra Micro FPV Kamera und Videosender	Module FPV ultra micro Caméra/ Emetteur vidéo : UMX FPV Radian	Ultra micro videocamera FPV e trasmettitore video
SPMVR1100	Teleporter V4 Video Headset with Head Tracking	Spektrum V4 Videobrille mit Head Tracking	Lunettes Teleporter V4 avec Head Tracking	Teleporter V4 occhiali con funzione head tracking
FSV1701	1000mAh 2S 7.4V Video Headset Li-Po Battery	FSV 1A 7V4 Headset Akkupack	Batterie Li-Po 2S 7.4V 1000mA pour lunettes	1000mAh 2S 7,4V batteria Li-Po per occhiali
SPMVC1101	Ultra Micro Y Harness for Single Battery FPV	Spektrum Ultra Micro Y-Kabel für 1-Akku-FPV Betrieb	Cordon Y d'alimentation pour Ultra micro module FPV	Ultra micro cavo a Y per batteria singola FPV

– Optional Parts and Accessories –
– Optionale Bauteile und Zubehörteile –
– Pièces optionnelles et accessoires –
– Pezzi opzionali e accessori –

Part # • Nummer Numéro • Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
PKZ1039	Hook and Loop Set (5): Ultra Micros	Parkzone: Klettband Set Ultra Micros	Ultras Micros - Bande auto-agrippante (5)	Set fascette a strappo (5): Ultra Micro
DYNK0045	Foam Safe CA 1oz/ Activator, 2 oz. Combo Pack	Dynamite Schaumgeeigneter Sekundenkleber 1oz u. Aktivator 2 oz Combo Pack	Colle cyano polystyrène 28g + activateur cyano 56g	Confezione CA Safe per espanso (30g) / attivatore (60g)
EFLC1105	E-flite Ultra Micro-4, 4x9W Charger	E-flite Ultra Micro-4, 4x9W, AC/DC Akkuladegerät, EU	Chargeur E-flite Ultra Micro-4 4 x 9w	E-flite Ultra Micro-4, caricabatterie 4x9W
EFLC1004	Celectra 4-Port 1S 3.7V 0.3A DC Li-Po Charger	E-flite 4 Port Ladegerät 1S 3,7V 0,3A	Celectra 4 ports 1S 3.7V 0.3A	E-flite Celectra caricabatterie a 4 porte 1S 3,7V 0,3A DC Li-Po
EFLB1501S45	150mAh 1S 3.7V 45C LiPo Battery	E-flite 150mAh 1S 3.7V 45C LiPo Akku	Batterie Li-Po 1S 3.7V 150mA 45C	E-flite batteria Li-Po 150mAh 1S 3,7V 45C
EFLA208	Foam CA 1 oz/ Activator, 2 oz Pack	E-flite CA Kleber Schaum-geeignet / Aktivatorspray 2 oz. Pack	Pack Colle Cyano 29ml et Activateur 59ml compatibles polystyrène	Confezione CA per espanso (30g)/ attivatore (60g)
	DX5e DSMX 5-Channel Transmitter	DX5e DSMX 5-Kanal Sender	Emetteur DX5e DSMX 5 voies	DX5e DSMX Trasmittitore 5 canali
	DX6 DSMX 6-Channel Transmitter	DX6 DSMX 6-Kanal Sender	Emetteur DX6 DSMX 6 voies	DX6 DSMX Trasmittitore 6 canali
	DX7s DSMX 7-Channel Transmitter	Spektrum DX7s 7 Kanal Sender	Emetteur DX7s DSMX 7 voies	DX7s DSMX Trasmittitore 7 canali
	DX7 DSMX 7-Channel Transmitter	DX7 DSMX 7-Kanal Sender	Emetteur DX7 DSMX 7 voies	DX7 DSMX Trasmittitore 7 canali
	DX8 DSMX Transmitter	Spektrum DX8 nur Sender	Emetteur DX8 DSMX 8 voies	DX8 DSMX Solo trasmettitore
	DX9 DSMX Transmitter	Spektrum DX9 nur Sender	Emetteur DX9 DSMX 9 voies	DX9 DSMX Solo trasmettitore
	DX10t Transmitter	Spektrum DX10t nur Sender	Emetteur DX10t DSMX 10 voies	DX10t DSMX Solo trasmettitore
	DX18 Transmitter	Spektrum DX18 nur Sender	Emetteur DX18 DSMX 18 voies	DX18 DSMX Solo trasmettitore



UMX™ FPV RADIAN®

© 2015 Horizon Hobby, LLC.

E-flite, Radian, AS3X, UMX, DSM, DSM2, DSMX, ModelMatch, Bind-N-Fly, Celectra and the Horizon Hobby logo are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, LLC.

The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc.

Futaba is a registered trademark of Futaba Denshi Kogyo Kabushiki Kaisha Corporation of Japan.

All other trademarks, service marks and logos are property of their respective owners.

US 7,898,130. US D578,146. PRC ZL 200720069025. PRC ZL 2007001249.

Other patents pending.

www.e-fliterc.com